Erledigt Hackintosh ABC: Ein Leitfaden für OSx86-Neulinge

Beitrag von „mhaeuser“ vom 19. Januar 2016, 23:19

Ich finde es verdammt schade, dass auch hier wieder alles mögliche durcheinandergeworfen wird. Informationen zum Apple XNU Kernel und dem Bootloader Chameleon werden einfach zusammengewürfelt (z.B. Boot flags), Chameleon-Ordner zusammen mit OS X-Systemordners genannt, usw. Abgesehen davon, dass es einem als nicht-Entwickler nicht leicht gemacht wird, zu verstehen, welche Elemente denn zu welcher Instanz gehören, macht das auch den Transfer schwierig... Leute schlagen heute immer noch regelmäßig Chameleon-Flags für die Nutzung mit Clover vor, obwohl diese natürlich keinen Effekt haben. Unnötige Boot flags machen zwar nix kaputt, aber man lernt auch nicht wirklich etwas Hilfreiches und es verschwendet

Edit: HAHAHA, Niresh soll der erste gewesen sein, der Yosemite zum laufen gebracht hat? Yosemite lief bei mir Day 1 mit Clover. Man musste nur FakeSMC via Single-User laden, da die Kext-Injection durch den neuen Kernel nicht mehr lief - und ja, das war alles, der Rest lief wie immer. Außerdem fehlen in der Geschichte Clover und Ozmosis (EBL). Und es hat nicht alles mit den Intel-Macs angefangen, sondern mit dem Intel Transition Kit, woher boot-132 auch stammt...